Gymnasium
Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Naturwissenschaftlich-
technologisches und
musisches Gymnasium

Tel.: 08102/99 35-0
Fax: 08102/99 35-129
Mail: sekretariat@gym-hksb.de
www.gym-hksb.de

Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Bahnhofplatz 4 · 85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Konzept der Begabtenförderung

am Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn im Schuljahr 2024/2025

Die Begabtenförderung am Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn besteht im Schuljahr 2024/2025 aus mehreren Modulen:

„Begabtenakademie“

- Grundgedanke: horizontales Enrichment
- einstündiger Wahlkurs, abgehalten im Blockunterricht in circa sechs Veranstaltungen und zwei Altersgruppen (Begabtenakademie Unterstufe und Begabtenakademie Mittel- und Oberstufe), z.T. auch während der Unterrichtszeit
- fester Kreis von Teilnehmenden mit regelmäßiger Teilnahme möglichst vieler Schülerinnen und Schüler, allerdings abhängig von anderen (unterrichtlichen) Verpflichtungen
- Adressaten:
    - von der Klassenkonferenz zu Schuljahresende aufgrund der herausragenden bzw. erfreulichen Leistungen und/oder aufgrund der pädagogischen Einschätzung (—> „Underachiever“) empfohlene Schülerinnen und Schüler
    - Vorstellung des Programms für das aktuelle Schuljahr bei einem Kick-Off-Treffen im September; danach Entscheidung über freiwillige Teilnahme
- Anknüpfung der Inhalte an möglichst verschiedene Fächer/Fachbereiche
- Planung der Veranstaltungen im Team von Frau Huschen (D/Geo) und Herrn Markl (B/C)
- Aufbau: Veranstaltungen/Workshops im Haus, Kooperationen mit externen Partnern und/oder Besuch außerschulischer Lernorte, z.B.
    - Werkführungen (z.B. BMW), Betriebsführungen (z.B. ArianeGroup, Ketek)
    - Vorlesungsbesuche an der Uni
    - Ausstellungsbesuche (z.B. Kunsthalle, Botanischer Garten, Planetarium)
    - Theaterbesuche, Besuch verschiedener Slam-Veranstaltungen (z.B. Isar Slam)
    - Vorträge (z.B. von Helga Hengge, Michael Martin)
    - Workshops (z.B. TUMLab)
- Möglichkeit zur Teilnahme an schulübergreifenden Wahlkursen und somit Kennenlernen und Vernetzung Schülerinnen und Schülern benachbarter Gymnasien
    - Literaturcafé, Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn
    - MakerSpace, Gymnasium Neubiberg
    - Chinesisch, Gymnasium Ottobrunn
- Unterstützung bei der Teilnahme verschiedenster Wettbewerbe (z.B. Diercke Wissen)

Drehtürmodell

- Grundgedanke: Akzeleration in ausgewählten Fächern
- Förderung von besonders leistungsstarken Schülerinnen und Schülern durch individuelle und punktuelle Veränderung des Stundenplans
- Ersetzung des Fachunterrichts einer Jahrgangsstufe durch Fachunterricht des gleichen Faches in einer höheren Jahrgangsstufe; Teilnahme an einem Wettbewerb oder Lernen einer weiteren Sprache bei entsprechenden Voraussetzungen ebenso möglich (Abschließen eines „Lernvertrages“)
- Organisation, Koordination und Begleitung der geöffneten Drehtür durch eine Mentorin oder einen Mentor
- Unterzeichnung eines Vertrages zwischen allen Beteiligten (Schülerin/Schüler, Eltern, Fachlehrkraft, Drehtürlehrkraft)
- Evaluation, geleitet durch Mentorin/Mentor (Frau Roth, Frau Huschen, Herr Markl)

CyberMentor

- MINT-Förderung explizit für Schülerinnen
- Online-Mentoring-Programm in Kombination mit einer regelmäßig stattfindenden MINT-AG an der Schule (Experimente, Projekte, Exkursionen und Austausch mit den Mentorinnen)
- Schülerinnen erhalten jeweils eine persönliche Mentorin aus dem MINT-Bereich, die als Rollenvorbild zu MINT-Aktivitäten anregt und Einblicke in ihren Studien- und Berufsalltag bietet.
- Im Rahmen des Programms erhalten sie Zugang zu einer geschützten Online-Plattform, auf der ein deutschlandweiter Austausch mit vielen gleichgesinnten Mädchen (=Mentees) und Frauen (=Mentorinnen), die in einem MINT-Beruf arbeiten oder ein MINT-Fach studieren, stattfindet.

Förderung durch Angebote des Kultusministeriums

- Förderung besonders interessierter Schülerinnen und Schüler durch einzelne oder kontinuierliche Angebote der MB-Dienststelle
- Werbung, Auswahl und Unterstützung im Bewerbungsprozess für interessierte Schülerinnen und Schüler
- Beispiele aus den vergangenen Schuljahren: Unitag TH Rosenheim, Planspiel Euronet, Studienforum Jüdische Geschichte

Stipendien für einzelne Schülerinnen und Schüler

- nach Bedarf: Unterstützung der Bewerbung
- nach Bedarf: Unterstützung der Stipendiaten in ihrem schulischen Wirken

Höhenkirchen-Siegertsbrunn, 26.03.2025
Stephanie Huschen & Thomas Markl
Begabtenbeauftragte